

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

No. 150. Sonntag, den 7. November, 1819.

## Einzelne Gedanken.

Die Leidenschaften sind die Flügel einer Windmühle. Sie bewegen den Stein zum Mahlen, und schleudern den unvorsichtigen Don Quixote in die Wolken.

Wer weiß, ob nicht oft, uns unbemerkt, eine höhere Ordnung der Geister sich beschäftigt, Erfahrungen und Beobachtungen mit uns anzustellen, wie wir es mit den Thieren thun?

Ich habe eine innige Freude, so oft ich einem Manne begegne, der Andere für so ehrlich hält, als er selbst ist.

Uns selbst verzeihen wir leicht Vergehungen und Laster. Unsere Schulden vergessen wir ohne Mühe. Alte Verbrechen werden durch neue verdrängt, darauf achtet Niemand. Aber dem Bruder von uns sei der Himmel gnädig, welcher ein Haar breit vom rech-

ten Wege abweicht. Ein Verstoß gegen das Herkommen der Mode, ist ein Verbrechen, und ein verrücktes Wort, eine unverzeßliche Ignoranz.

Man hat immer so viel Offenherzigkeit zu viel, als man Klugheit zu wenig hat.

Spieler nicht mit der Liebe! Kein Spiel ist angenehmer, und keins ist gefährlicher. Es müssen schon sehr gesetzte Leute seyn, welche dabei nicht verlieren wollen.

Die Mädchen müssen immer Etwas zu spielen haben: Puppen und Bilder, Karten, Hunde, Katzen, und zuletzt — Männer.

Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, gutes Gewissen — sind vortreffliche Worte, und noch vortrefflichere Sachen. Wer sie aber immer im Munde führt, setzt sich in den gegründeten Verdacht, daß er sie nicht im Herzen habe.



Vom 30sten October bis zum 5ten November sind allhier in Leipzig begraben worden:

## S o n n a b e n d.

Eine Igfr. 62 Jahr, Hrn. Joh. Gottfried Apelt's, Malers hinterlassene Tochter, im Naundörfschen.

Ein Mann 42½ Jahr, Wilhelm Kößler, der Schreiberei Besißner, am Rauze.

Eine led. Mannspers. 56 Jahr, Christian Gröber, Handarbeiter aus Gundorf, im Jakobspital.

Ein Knabe 5½ Jahr, Hrn. Heinrich Schauer's, Kunstgärtners in Meuselwitz bei Altenburg, Sohn, in der Hainstraße.

## S o n n t a g.

Eine Frau 70½ Jahr, Joh. Christoph Richter's, herrschaftl. Dieners Witwe, auf der Windmühlengasse.

## M o n t a g.

Eine Frau 86½ Jahr, Joh. Matthäus Nerche's, Güterschaffners Witwe, in der Petersstraße.

Eine led. Mannspers. 79 Jahr, Hr. August Christoph Friedrich von Leutsch, Königl. Sächs. Landkammerrath aus Weisensfeld, auf der Windmühlengasse.

Eine led. Weibspers. 32 Jahr, Johanne Rosine Wießner, Versorgte im Georgenbause.

Ein Knabe 11½ Jahr, Karl Friedrich Heldt's, Armenvolgts hinterlassener Sohn, auf der Ulrichgasse.

Ein Mädch. 7 Tage, August Ludwig Richter's, Ziegeldeckers Tochter, in den Straßenhäusern.

Ein unzeit. todtgeb. Mädchen, Joh. Gottfried Horn's, Müllergesellens Tochter, in der Johannesvorstadt.

## D i n s t a g.

Ein Mann 66½ Jahr, Mstr August Heinrich Elias Rechling, Bürger und Tuchscherer, vor dem Halle'schen Pfortchen.

Eine led. Mannspers. 42 Jahr, Hr. Doct. Christian Benjamin Weiß, Senior des Königl. Sächs. Schöppenstuhls zu Leipzig, in der Ritterstraße.

Ein todtgeb. Mädchen, Joh. Andreas Konnger's, Stadtsoldatens Tochter, am Mühlgraben.

## M i t t e w o c h.

Eine Frau 53½ Jahr, Joh. Gottlob Zimmer's, Lohnkutschers Ehefrau, auf der Sandgasse.

## D o n n e r s t a g.

Eine Frau 71 Jahr, Joh. Jakob Hauer's, Stundenrufers Witwe, im Brühl.

Ein Mädch. 32 Wochen, Christian Friedrich Weisner's, der Buchhandlung Besißnen Tochter, vor dem Thomaspfortchen.

Ein Mädch. 9 Wochen, Joh. Gottlob Bennewitz's, Handarbeiters Tochter, am neuen Kirchhofe.

Ein unehel. Knabe 7 Tage, Johannem Sophien Püßchel, Dienstmagd Sohn, in den Straßenhäusern.



## F r e s t a g.

Ein Mann 37½ Jahr, Hr. Joh. Gottlob Siegel, Copist in der Stadtschreiberei, im Grimma'schen Zwinger.

Ein Mann 60 Jahr, Gottlieb Kuhnert, Handarbeiter, im Jakobspital.

Ein Knabe 6½ Jahr, Mstr. Christian Daniel Eibke's, Bürgers und Tischlers hinterl. Sohn, im Naundörtschen.

6 aus der Stadt. 13 aus der Vorstadt. 1 aus dem Georgenhanse. 2 aus dem Jakobspital.  
Zusammen 22.

Vom 29sten October bis 4ten November sind gekauft:  
16 Knaben, 12 Mädchen. Zusammen 28.

## T h e a t e r.

Sonntag den 7ten Nov.: Aschenbrödel, komische Oper in drei Aufzügen; aus dem Franz., Musik von Nicolo Jouard.

Bücher, die in herabgesetzten Preisen in der Expedition des  
Tageblattes zu verkaufen sind.

Oeuvres complètes de Mesdames de la Fayette et de Tencin. 5 Vol. Conl: Tom. I Notice historique et Littéraire sur Madame de la Fayette, - Lettres sur l'origine des Romains pr. Mr. Huet, - Zayde, histoire espagnole. - Tom. II. la Princesse de Clèves: - la Comtesse de Tende, - la Princesse de Montpensier, - Memoires de la Cour de France p. l'années 1688-89. Tom. III. Hist: de Mad. Henriette d'Angleterre, Lettres etc. - la comtesse de Savoie. Hist: d'Aménophis. Tom. IV. Memoires du Comte de Comminge, - le Siege de Calais nouv. historique - les Malheurs de l'Amour. - Tom. V. Anecdotes de la Cour et du règne d'Edouard II, - Lettres etc. gr. 8. Paris 1804. 10 thl. für 3 thl. 8 gr.  
- diverses de P. L. Lacretelle aîné. Philosophie et Literature 3 Vol. gr. 8. 1802. 0 thl. 8 gr. für 2 thl.

Remplacant. Ein Schauspiel. Ein ächtes Gemälde unserer Lage 8. 1810. 9 gr. für 3 gr.  
Reise, J., die Zerstörung Magdeburgs durch Allan. Ein streng historisches Gemälde, 8. 809. 21 gr. für 7 gr.  
Richter, die, Schauspiel, 8. 9 gr. für 3 gr.  
Riedel, J. J., Theorie der schönen Künste und Wissenschaften, 8. 1 thl. für 8 gr.  
Saint Micaise, oder Samml. merkwürdiger mauris. Briefe für Freimaurer. 8. 18 gr. für 6 gr.  
Schell, R. G. Spaziergänge oder die Kunst Spazieren zu gehen, 8. 802. 1 thl. für 8 gr.  
Schmettau, Grafen von, Lebensgeschichte 2 Thle. in 1 Bd. gr. 8. 806. 2 thl. für 16 gr.  
Schwabhäuser, gereimte Pannen und Schnurzen. 8. 802. 16 gr. für 6 gr.  
Selbiger, L. v., der goldne Stier. Eine Biographie, 2 Thle. 8. 803. 3 thl. für 1 thl.



Sievorß, G. L. R., die komische Ehe oder  
 Sie werden ihre eigene Nebenbuhler.  
 Lustspiel, 8. 802. 16 gr. für 6 gr.  
 Tartüffe der zweite, oder die schuldige Mut-  
 ter, Schauspiel. Forts. von Figaros Hoch-  
 zeit. Bearb. v. L. F. Huber, 8. 12 gr.  
 für 4 gr.  
 Typo-Salb, Sultan von Massur oder Ge-  
 schichte Indostans im 18. Jahrhundert,  
 2 Thle., 8. 2 thl. für 16 gr.  
 Voß, Jul. v., Geschichte eines bei Jena ge-  
 fangenen preuß. Offiziers. Mit 2. Ge-

mälde v. Berlin im Winter. 806 — 807.  
 3 Thle. 8. 2 thl. 12 gr. für 20 gr.  
 Wagners, Chr., des berühmten Zauberers  
 Leben und Thaten nach der alten Tradition  
 aufs neue erzählt, 8. 15 gr. für 5 gr.  
 Weishaupt, Ad., Ueber Wahrheit und  
 sit.liche Vollkommenheit, 3 Thle., gr. 8.  
 4 thl. für 1 thl. 8 gr.  
 — Leuchte des Diogenes etc. 8. 1 thl. 12 gr.  
 für 12 gr.  
 Wobin? Ein Schauspiel von Iffland, 8.  
 18 gr. für 6 gr.

Verichtigung. Durch ein Versehen des eingesandten Leichen- und Kirchenzettels,  
 nach welchem in der Regel der Abdruck zu geschehen pflegt, ist im gestrigen Tagebl. bei An-  
 kündigung der Prediger in der Paulinerkirche ein Irrthum vorgefallen, indem  
 Hr. M. Hesse die Vormittagspredigt und  
 Hr. M. Kähler die Nachmittagspredigt halten werden.

### Thorzettel vom 6ten November.

Geimma'sches Thor.	U.	Kanstädter Thor.	U.
Vormittag.		Vormittag.	
Die Dresdner r. Post	7	Die Stollberger f. Post	12
Die Banzen & Zittauer r. Post	7		
Die Breslauer r. Post	8	Nachmittag.	
Nachmittag.		Hr. Graf v. Driesduszyck u. Fr. Gräfin v. Morska, a. Warschau, v. Brüs- sel, im Joachimthal	
Auf der Dresdner Dilligence: Hr. William, Negoz. a. England, in St. Berlin		Hr. Kaplt. Döhler, v. Naumburg, p. d.	3
Halle'sches Thor.	U.	Hospital Thor	
Gestern Abend.		U.	
Hr. Wahlkampf, Hlstd. a. Frankf., im H. de Bav.	7	Nachmittag.	
Vormittag.		Hr. Rfm. Böhner, a. Gotha, v. Borna, im Engel	
Hr. Dr. Repprich, a. Halle, im Hot. de Saxe	10	Die Annaberger f. Post	1
Nachmittag.			I
Hr. Leuten. Bose, in Pr. Diensten, aus Delitzsch, im Hot. de Saxe	3		

Thorschluß: drei Viertel auf 6 Uhr.